
FDP Butzbach

FDP BUTZBACH VERABSCHIEDET DREI PRÄGENDE PERSÖNLICHKEITEN

30.03.2026

Butzbach. In einer bewegenden Mitgliederversammlung hat die FDP Butzbach mit dem Ende der Legislaturperiode drei langjährige und prägende Persönlichkeiten aus ihren Ämtern verabschiedet. Mit großem Dank und spürbarer Wertschätzung wurden Oliver Löhr, Adam Gutgesell und Norbert Gonter für ihr jahrzehntelanges Engagement gewürdigt.

Oliver Löhr hat fast fünfzehn Jahre lang die Fraktion und den Ortsverband geführt. In dieser Zeit hat er die politische Arbeit der Liberalen in Butzbach maßgeblich geprägt. Über Parteigrenzen hinweg genießt er hohe Anerkennung. „Was er sagt, hat Hand und Fuß“ – dieses Urteil war aus allen Fraktionen immer wieder zu hören. Mit seinem klaren Denken und seiner ruhigen, fundierten Art hat er Debatten geführt und Orientierung gegeben.

„Oliver hat uns nie mit schnellen Antworten abgespeist, sondern immer mit klugen Gedanken weitergebracht. Seine Gründlichkeit und sein guter Kontakt zu den anderen Fraktionen waren eine starke Basis, auf die wir immer bauen konnten. Oliver wird uns fehlen“, so Daniel Libertus, der designierte Nachfolger im Fraktionsvorsitz. „Sein Abschied hinterlässt eine spürbare Lücke.“

Auch Adam Gutgesell wurde für sein langjähriges Engagement geehrt. Seit 20 Jahren war er im Ortsbeirat der Kernstadt und zusätzlich 14 Jahre im Stadtteilbeirat Degerfeld aktiv, darüber hinaus hatte er 20 Jahre lang unterschiedliche Aufsichtsratsmandate bei städtischen Gesellschaften inne. Er hat sich mit großem Einsatz für die Belange vor Ort eingesetzt. Besonders hervorgehoben wurde seine Verlässlichkeit und seine konstruktive Art. Er gilt auch in anderen Parteien als jemand, mit dem man gerne zusammenarbeitet und dessen Beiträge stets Substanz haben. „Wenn Adam etwas zusagt, dann kann man sich darauf verlassen. Und wenn er etwas sagt, dann hatte das Gewicht – ruhig, aber klar“, so Libertus.

Mit Träger des Bundesverdienstkreuzes Norbert Gonter verlässt zudem eine herausragende Persönlichkeit nach 25 Jahren den Magistrat. Kein anderer Stadtrat war länger ununterbrochen im Magistrat als er. Über Jahrzehnte hinweg war er zudem ein Aushängeschild der FDP in Butzbach und hat die kommunalpolitische Arbeit der Partei geprägt. Seine tiefe Verwurzelung in der Stadt, seine breite Bekanntheit und sein stetiger Einsatz für pragmatische Lösungen machten ihn zu einem zentralen Ansprechpartner für alle Butzbacher. Dass er auch bei der letzten Wahl erneut große Unterstützung erfahren hat, unterstreicht seine besondere Stellung.

„Ich kenne die FDP in Butzbach gar nicht ohne Norbert. Er war immer da – verlässlich, ansprechbar und mit dem Anspruch, Dinge wirklich zu lösen,“ so der Ortsvorsitzende der Liberalen, Dr. Matthias Dubowy.

„Was die drei eingebracht haben, lässt sich nicht einfach ersetzen“, so Dubowy, „aber es verpflichtet uns, weiterzumachen mit einer sachorientierten, transparenten, vernunftgesteuerten Politik.“